b21a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Podsol-Braunerde und podsolige Braunerde aus Buntsandstein-Hangschutt

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		b-B08a	
Flächenanteil		50–70 %	
Nutzung		Wald	
Relief		überwiegend steile Talhänge, örtlich schwach bis mittel geneigte Hochflächenränder	
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich flach bis mäßig tief entwickelte Podsol-Braunerde und podsolige Braunerde	
Ausgangsmaterial		Hangschutt, überwiegend aus Material des Mittleren Buntsandsteins; örtlich sandig-steinige Fließerden (Basislage); teilweise Beimengungen aus Material des Oberen oder Unteren Buntsandsteins und des Zechsteins	
Bodenartenprofil		Su2–3;Sl2–4,fX–gX3–5	3–>10 dm
		S–Ls4;St2–3,fX–gX6	
Karbonatführung		karbonatfrei	
Gründigkeit		mittel tief bis tief	
Waldhumusform		typischer Moder bis Rohhumus	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf	
	Unterboden	keine Angabe	
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
	Wald	sehr stark sauer	
Bodenschätzung		keine Angabe	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet podsoliger Braunerde-Regosol (b-Q01, Kartiereinheit b2), podsolige Regosol-Braunerde und mittel bis mäßig tief entwickelter Braunerde-Podsol; vereinzelt tief entwickelte podsolige Braunerde und tief entwickelte Podsol-Braunerde; örtlich Podsol-Regosol (b-Q01, Kartiereinheit b2)

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering (120–130 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering (70–90 mm)
Luftkapazität	hoch bis sehr hoch, im Unterboden stellenweise mittel
Wasserdurchlässigkeit	hoch bis sehr hoch
Sorptionskapazität	sehr gering (40–50 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.17	Wald: 1.50

Verbreitung und Besonderheiten

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau